

Fürbitten

4

Gott will uns nicht allein lassen in der Not und im Elend dieser Welt, weil er ein Freund der Menschen ist. So bitten wir ihn voll Vertrauen: erhöre unser Beten!

- Gott, unser Vater, höre das Schreien der unterdrückten und ihrer Rechte beraubten Menschen. Wir bitten dich, erhöre uns.
- Sieh die Not der Schwerkranken, Leidenden und Sterbenden.
- Laß die in Schuld und Sünde verstrickten Menschen deine Barmherzigkeit erfahren.
- Sei den Einsamen und Verlassenen mit deiner Liebe nahe.
- Hilf uns allen, durch Jesus Christus in deiner Kirche den Weg zu dir zu finden.

Wir beten mit unserem Papst Franziskus im Monat Dezember: Für die älteren Menschen: Getragen durch ihre Familien und christliche Gemeinschaften mögen sie ihre Weisheit und ihre Erfahrung in Glaubensverbreitung und Formung der jeweils jüngeren Generationen einbringen.

- Für die ganze Welt, dass Christus sich der ganzen Menschheit in jenem Licht offenbart, das von Bethlehem ausstrahlt und sich auf dem Antlitz seiner Kirche widerspiegelt.
- Für alle, die der Herr heute zu sich gerufen hat und ruft, dass sie mit bereitem Herzen das Irdische loslassen und das Himmlische sich schenken lassen.

Gütiger Gott, du kannst das Krumme gerade und was uneben ist, zum ebenen Weg machen. Lass alle Menschen das Heil sehen, das von Dir kommt durch Jesus Christus unseren Herrn und Bruder. Amen

Neunkirchen a.Brand 8.12.2017 um 18.00 **Organist**

1

2.Advent C 2017 Wie die Kirche betet

Eröffnung	218	1 + 2
Einführung, 2.Kerze	223	2
Bußakt		
Kyrie nicht anzeigen	163	2
Gloria		
n.d.1.Ls: Antwortgs.	847	2
n.d.2.Ls: Halleluja	174	3
Kredo		
Opferbereitung	218	4
Sanctus	127	
Agnus Dei	sprechen	
v.d. Kommunion	218	5
zur Kommunion	Orgel	piano
Danksagung		
n.d.Kommunion	230	1+2, 5+6
n.d.Segen	537	1 - 6
zum Auszug	Orgel	leise verklingend

Einführung

Gnade und Friede, von dem der ist und der war und der komet werden sei miteinander!

In der Zeit des Advents begegnen uns verschiedene Menschen der Bibel. Eine besonders wichtige Gestalt ist Johannes der Täufer, von dem das Evangelium heute berichtet.

Adventliche Menschen sind immer die, die ein offenes Ohr haben für das, was Gott ihnen mitten im Leben sagen will. Es sind Menschen, die von der Zukunft her inspiriert werden und auf Zukunft hin leben. Wir sind als Gemeinde eingeladen, das Wort des Lebens wieder neu zu hören und auf dieser Grundlage unsere Zukunft zu gestalten.

Wir wollen heute genau hinhören was die Kirche betend auf den Anruf Gottes im Tagesgebet und im Schlussgebet antwortet.

Öffnen wir deshalb unsere Ohren und unsere Herzen, so dass wir die Nähe Gottes immer besser spüren können.

Unsere Sünden, unser Mangel an Glauben, Hoffnung und Liebe, unsere mangelnde Hörfähigkeit stehen dem Kommen des Herrn zu uns und durch uns zu den Menschen unserer Umgebung noch im Weg.

In der Stille prüfen wir uns, wovon er uns befreien und heilen soll, damit Gott in uns wohnt und durch uns wirkt.

--Stille--

Ich bekenne....

Wenn wir jetzt die 2.Kerze am Adventskranz ent-

zünden soll uns ein Licht aufgehen, daß die Menschwerdung Gottes, Geburt Jesu, sein Leben, Sterben und Auferstehen, der entscheidende Wendepunkt der Weltgeschichte ist. Die Welt und unser Leben laufen durch Jesus Christus auf die Vollendung im Reich Gottes zu.

Ansinglied 2.Strophe - 2. Kerze entzünden

Wir haben uns im Namen Jesu versammelt. Er ist Gottes Weisheit und der Weg zum Vater. Durch ihn haben wir Zugang zum allmächtigen Erbarmen Gottes.

Kyrie-Rufe (nach GL 495)

Herr Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes.
Du Kind der Jungfrau Maria.

Du bist gekommen, die Sünder zu berufen.
Du zeigst uns die Liebe des Vaters.

Herr Jesus, du bist der Halt unsres Lebens.
Du gibst uns Grund zur Freude.

Lasset uns beten

Allmächtiger und barmherziger Gott, deine Weisheit allein zeigt uns den rechten Weg. Lass nicht zu, dass irdische Aufgaben und Sorgen uns hindern, deinem Sohn entgegenzugehen. Führe uns durch dein Wort und deine Gnade zur Gemeinschaft mit ihm, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Lasset uns beten

Allmächtiger und barmherziger Gott, deine Weisheit allein zeigt uns den rechten Weg. Lass nicht zu, dass irdische Aufgaben und Sorgen uns hindern, deinem Sohn entgegenzugehen. Führe uns durch dein Wort und deine Gnade zur Gemeinschaft mit ihm, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Einladung zum Vater unser

Gütiger Gott, in der Taufe hast du von der Erbschuld befreit und uns zu deinen Kindern gemacht. Deshalb dürfen wir es wagen, zu beten wie es uns Jesus gelehrt hat.

Wort auf den Weg

Bereitet dem Herrn den Weg!

Bereitet ihm eure Herzen!

Ebnet ihm die Pfade!

Öffnet ihm die Türen eurer Hoffnung!

Denkt neu und anders herum!

Kehrt um und entdeckt neue Perspektiven!

Seid aufmerksam und wachsam füreinander!

Gebt der Nähe Gottes Raum in eurem Leben!

Bereitet dem Herrn den Weg!

Bereitet ihm eure Herzen!

Ebnet ihm die Pfade!